

Bek. gem. 17. Aug. 1967

45h, 5/02. 1966 441. Joseph Erhart,
Straubing (Ndb.) | Selbstfütterungs-
gerät für Hunde. 13. 5. 67. E 25169.
(T. 3; Z. 1)

**Nr. 1 966 441 * eingetr.
17. 8. 67**

Straubing, den 25.4.67

An das
Deutsche Patentamt
8000 MÜNCHEN 2
Zweibrückenstraße 12

Hiermit melde ich, Joseph E r h a r t, in 844 Straubing, Äußere Passauerstr.90, die in den Anlagen beschriebene Erfindung an und beantrage die Eintragung in die Gebrauchsmuster-Rolle.

Die hierfür erforderlichen Unterlagen sind beigelegt.

Die Bezeichnung lautet:

"Selbstfütterungsanlage kombiniert mit Kühlfach, Heizfach und Plastikhütte für Hunde".

Die Gebühr für die Gebrauchsmuster-Anmeldung in Höhe von DM 30,-- wird eingezahlt, sobald das Aktenzeichen bekannt ist.

Anlagen:

- 1.) zwei weitere Stücke dieses Antrages
- 2.) drei gleichlautende Beschreibungen mit je 6 Schutzansprüchen,
- 3.) drei Zeichnungen.

Alle für mich bestimmten Sendungen sind an die Adresse:

Joseph E r h a r t 844 Straubing, Äußere Passauerstr.90
zu richten.

Von allen Anlagen habe ich Abschriften zurückbehalten.

(Joseph Erhart)

Joseph Erhart

Straubing, den 24.5.1967

B e s c h r e i b u n g
der

"Selbstfütterungsanlage kombiniert mit Kühlfach, Heizfach
und Plastikhütte für Hunde".

Der Erfindungsgegenstand bezieht sich auf einen Metallschrank, in dem ein Kühlfach 1 und ein Heizfach 2 für Hundefutter eingebaut sind.

Das Kühlfach 1 dient der Aufbewahrung von Rohfutter und gargekochtem Futter. Das Heizfach 2 ermöglicht dem Hund je nach Jahreszeit ein warmes Futter. Im Heizfach 2 sind drei Schubfächer 3,4,5 mit eingebauten Laufschiene und aushebbaren Futterschalen 9,10 und 11 untergebracht. Diese Schubfächer 3,4,5 ermöglichen es, daß der Hund bei Abwesenheit der Familie regelmäßig sein Futter einnehmen kann. Nämlich dadurch, daß die Schubfächer 3,4 und 5 an einer Zeitschalt-Uhr 7 angekoppelt sind. Z.Bei spiel, der eine Zeiger wird auf 7 Uhr gestellt, genau um diese Zeit öffnet sich Schubfach 3, der zweite Zeiger steht auf 12, ist es soweit, öffnet sich Schubfach 4, der dritte Zeiger steht auf 18 Uhr und wiederum öffnet sich das Schubfach 5. Somit kann das am Abend vorbereitete Futter über Nacht im Kühlfach 1 aufbewahrt am Morgen in die Futterschalen 9,10 und 11 getan werden und der Hund ist für den ganzen Tag versorgt. Neben dem Schubfach 3 ist ein ausziehbares Schubfach 6 angebracht in dem eine aushebbare Wasserschale untergebracht ist. Dieses Schubfach 6 ist nach außen schnabelförmig konstruiert, damit der Hund ohne daß das Schubfach 6 herausgezogen wird, jederzeit Wasser zur Verfügung hat. Die Kühlfläche 1 reicht seitlich neben der Heizfläche bis zur Trennwand unter der sich das Schubfach 6 mit Wasserschale befindet herunter. Dies hat wiederum den Vorteil, daß das Trinkwasser den ganzen Tag über frisch gehalten wird. Die Schubfächer 3,4 und 5 sind vollkommen getrennt und jedes Fach für sich heizbar. Öffnet sich zur vorbestimmten Zeit ein Schubfach, so schaltet sich die Heizung des geöffneten Faches

- 2 -

automatisch ab, um unnützen Stromverbrauch zu verhindern. Bei Kaltfutter wird das betreffende Fach mittels Druckschalter abgeschaltet bzw. erst gar nicht eingeschaltet.

Das Kondenzwasser des Kühlfaches 1 wird mittels Abfließhahn 8 direkt in die Trinkwasserschale geleitet.

Die Hundehütte 12 ist aus Plastik hergestellt und wird seitlich der Fütterungsanlage mittels T-Schienen direkt an derselben befestigt.

(Joseph Erhart)

Joseph Erhart

Straubing, den 25.4.1967

S c h u t z a n s p r ü c h e
für

"Selbstfütterungsanlage kombiniert mit Kühlfach, Heizfach
und Plastikhütte für Hunde.

*

- 1.) Selbstfütterungsanlage, dadurch gekennzeichnet, daß in einem Metallschrank ein Kühlfach 1 und ein Heizfach 2 kombiniert eingebaut ist.
- 2.) Selbstfütterungsanlage gemäß Anspruch 1) dadurch gekennzeichnet, daß im Heizfach 2 drei Schubfächer 3,4,5, die an Laufschiene angebracht und mit aushebbaren Futterschalen 9,10,11 versehen eingebaut sind.
- 3.) Selbstfütterungsanlage nach Anspruch 1) dadurch gekennzeichnet, daß die Schubfächer 3,4,5 an einer Zeitschalt-Uhr 7 angekoppelt sind und sich somit jedes Schubfach nach vorbestimmter Zeit öffnet.
- 4.) Selbstfütterungsanlage nach Anspruch 1) dadurch gekennzeichnet, daß sich neben dem Schubfach 3 ein ausziehbares Schubfach 6 mit aushebbarer Wasserschale befindet, daß das Ganze an die Kühlfläche 1 grenzt und nach außen schnabelförmig konstruiert ist.
- 5.) Selbstfütterungsanlage nach Anspruch 1) dadurch gekennzeichnet, daß die Schubfächer 3,4,5 vollkommen getrennt und daher jedes Fach für sich geheizt werden kann, daß sich die Heizung jedes einzelnen Faches nach Öffnung desselben automatisch abschaltet.
- 6.) Selbstfütterungsanlage nach Anspruch 1) dadurch gekennzeichnet, daß das Kondenzwasser des Kühlfaches 1 mittels Abfließbahn 8 direkt in die Trinkwasserschale geleitet wird, daß die Plastik-Hundehütte 12 mittels T-Schienen, die an der Längsseite der Hundehütte 12 mit eingegossen sind seitlich der Selbstfütterungs-Anlage angekoppelt wird.

(Joseph Erhart)

Joseph Erhart

PA.264 686*13.5.67

